

Behindertensport-Gruppe Obwalden Jahresbericht 2020

Sportangebot / Infrastruktur: Das Jahr 2020 stand ganz im Zeichen von Corona. Die meisten geplanten Aktivitäten konnten nicht durchgeführt werden, da das Schwimmbad Rütimattli sehr häufig geschlossen wurde, teil auf Anweisung des Bundes oder des Kantons, aber auch auf Anweisung der Heimleitung. Sie wollten eine Durchmischung der HeimbewohnerInnen mit externen Sporttreibenden verhindern. So konnten die Bewohnerinnen des Heimes schon sehr früh nicht mehr an unserem Angebot teilnehmen.

Der Behindertensport Obwalden bietet fünf Kurse für Erwachsene und einen Kurs für Kinder und Jugendliche an. Das Schwimmbad des Schulheims Rütimattli ist klein, aber bei guter Organisation der Kurse, können die Aktiven sehr viel schwimmen. Neben dem Längenschwimmen bieten wir auch Wassergymnastik und spielerische Trainingsformen an. Zudem dürfen die Aktiven auch die Massagedüsen benützen, was sehr häufig getan wird.

Bei den Kindern und Jugendlichen ist das sichere Schwimmen ein Hauptziel. Nachdem Manuel das Jugendbrevet bestanden hatte, wurde mit ihm auf die Erreichung des nächsten Brevets hingepilant. Für Pascal und Michelle wurde das Jugendbrevet in Betracht gezogen. Bei den Erwachsenen wie auch bei den Jugendlichen wird darauf geachtet, dass die Motivation erhalten bleibt und alle immer gerne ins Schwimmen kommen.

Die Tageskurse in Magglingen, Uitikon und Altdorf konnten nicht durchgeführt werden. Natürlich fiel auch das interne Wettschwimmen ins «Coronawasser».

Gut funktionierte auch dieses Jahr der Transport der Aktiven aus den verschiedenen Gemeinden ins Rütimattli. Wir finden immer wieder freiwillige Fahrerinnen und Fahrer. Alle Fahrerinnen und Fahrer sind mit ihrem Fahrzeug beim Roten Kreuz vollkaskomässig versichert. Neu gibt es eine Altersbegrenzung für Fahrer beim Roten Kreuz, d.h. wir müssen neue Fahrer suchen.

Teilnahme an Anlässen: Die unter dem Coronaregime möglichen Trainings wurden relativ schnell wieder schwierig. Als Vorsichtsmassnahme wurde das Schwimmen für die SportlerInnen vom Rütimattli bald wieder eingeschränkt, damit das Virus nicht ins Heim getragen wurde. Viele unserer älteren Mitglieder verzichteten auch auf eine Teilnahme, da sie zur Risikogruppe gehören.

Entwicklung der Teilnehmerzahlen: Für gute Teilnehmerzahlen werden wir wieder im nächsten Jahr kämpfen müssen.

Zufriedenheit der Teilnehmenden: Die Zufriedenheit der Teilnehmenden ist gross, was wir anhand der Rückmeldungen auf die Absagen der Anlässe und des Trainings feststellen konnten. Wir danken den Eltern, die die Jugendlichen und Kinder zum Schwimmen animieren und ins Schwimmbad fahren. Wir danken auch den Fahrerinnen und Fahrern, die immer zuverlässig die Aktiven ins Schwimmen fahren und dies ohne Unfälle.

LeiterInnen / Vorstand: Bei den Leitenden sind wir weiter auf der Suche nach jüngeren Semestern. Wir sind aber zurzeit gut abgedeckt mit Leitenden. Die Leitenden müssen versuchen, Weiterbildungskurse zu belegen, um ihre Leiterberechtigung zu behalten.

Ausblick / Massnahmen: Als Ziele für das Jahr 2021 können wir die Ziele von 2020 weiterziehen. Wir wollen in diesem Jahr eine bessere Auslastung der Stunden. Für die Tageskurse möchten wir noch mehr Aktive begeistern, vor allem für Magglingen. Für die jüngeren Semester organisieren wir wiederum Uitikon. Zudem planen wir wieder den gemeinsamen Schwimmwettkampf mit Nidwalden in Altdorf.

Zuletzt allen ein herzliches Dankeschön, den Aktiven zum häufigen Stundenbesuch, den Leitenden, den Assistentinnen, den Eltern der Jugendlichen, dem Vorstand und den Fahrern und Fahrerinnen für die zuverlässige Mitarbeit bei der Durchführung der Sportstunden.

Sarnen, 30.12.20 Der Technische Leiter: Stefan Joller